

Internationales
5. Symposium

URO ONKO LOGIE

02. – 03.12.2022
MARITIM HOTEL MAGDEBURG



PROGRAMM

INTERCOM

DIE VERANSTALTUNGSAGENTUR

in Zusammenarbeit mit den wissenschaftlichen Partnern /
in cooperation with the scientific partners



**UNIKLINIK
KÖLN**



Center for Integrated Oncology
Aachen Bonn Cologne Duesseldorf



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG



MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

hiermit möchten wir Sie sehr herzlich zum Internationales Symposium für urologische Tumore am 2. und 3. Dezember 2022 einladen.

Die regelmäßige Veranstaltung findet in ihrer 5. Auflage das erste Mal in Magdeburg statt.

Die wichtigsten Themen des aktuellen Jahres rund um alle urologischen Tumore werden in Fall-, Pro- und Contra-Diskussionen, State-of-the-Art-Vorträgen, Semi-Live-Videos u.v.m. von namhaften nationalen und internationalen Referenten ausführlich besprochen.

Wir haben vor allem jene Themen rund um Operationen, die Strahlentherapie und medikamentöse Therapie ausgewählt, die in der aktuellen Praxis der Behandlung urologischer Tumore am meisten Bedeutung haben.

Das Symposium findet hybrid und zweisprachig mit Simultanübersetzung statt, so dass Sie alle Informationen ohne Verlust und später auch On-Demand verfolgen können.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme, fruchtbare Diskussionen und natürlich das persönliche Wiedersehen der uroonkologischen Community.

Bis dahin verbleiben wir mit besten Grüßen,
Ihre

**Prof. Dr. med.
Martin Schostak**

*Direktor der Klinik für Urologie,
Uro-Onkologie, robotergestützte
und fokale Therapie
Uniklinikum Magdeburg*

**Prof. Dr. med. Dr. h.c.
Axel Heidenreich**

*Direktor der Klinik für Urologie,
Uro-Onkologie, spezielle urologische
und roboter-assistierte Chirurgie
Uniklinikum Köln*

VERANSTALTER

INTERCOM Dresden GmbH | Zellescher Weg 3 | 01069 Dresden

In Zusammenarbeit mit der wissenschaftlichen Leitung

Prof. Dr. med. Martin Schostak

Direktor der Klinik für Urologie, Uro-Onkologie, robotergestützte und fokale Therapie, Uniklinikum Magdeburg

Prof. Dr. med. Dr. h.c Axel Heidenreich

Direktor der Klinik für Urologie, Uro-Onkologie, spezielle urologische und roboter-assistierte Chirurgie, Uniklinikum Köln

TAGUNGsort

Maritim Hotel Magdeburg

Otto-von-Guericke-Straße 87 | 39104 Magdeburg

TEILNAHMEGEBÜHREN

Präsenzteilnahme	früh (bis 31.10.22)	regulär
Facharzt (m/w/d)	240,00 €	280,00€
Assistenzarzt (m/w/d)	135,00 €	165,00 €
Student (m/w/d)	kostenfrei (mit Nachweis)	
Mitarbeiter der Unikliniken (Urologie) Köln und Magdeburg	kostenfrei (mit Nachweis)	
Virtuell	früh (bis 31.10.22)	regulär
Facharzt (m/w/d)	150,00 €	180,00€
Assistenzarzt (m/w/d)	80,00 €	100,00 €
Student (m/w/d)	kostenfrei (mit Nachweis)	
Mitarbeiter der Unikliniken (Urologie) Köln und Magdeburg	kostenfrei (mit Nachweis)	

Anmeldung unter www.isuo.eu/Anmeldung

HYGIENE- UND VERHALTENSREGELN

Die Planung der Veranstaltung erfolgt unter Einhaltung der geltenden Regeln.

CME Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Landesärztekammer beantragt.

ORGANISATION | INDUSTRIEAUSSTELLUNG

INTERCOM Dresden GmbH | Heike Dürichen, Katharina Henze

Zellescher Weg 3, 01069 Dresden | **Telefon:** +49 160 74400-02, -28 **E-Mail:** isuo@intercom.de

*INTERCOM Dresden GmbH ist der Veranstalter. Alle Registrierungsgebühren verstehen sich pro Person, inklusive 19% USt, vereinnahmt im Namen und für Rechnung der INTERCOM Dresden GmbH, Zellescher Weg 3, 01069 Dresden, Deutschland, UST-ID Nr.: DE 186530195 | Diese Veranstaltung wird durch Sponsoring der Industrie unterstützt. Dieses Sponsoring wird ausschließlich für die Finanzierung der folgenden Leistungen zur Tagung verwendet: Teilnehmerverwaltung, Organisationskosten, Referentenkosten, Drucksachen, Mietkosten für Veranstaltungsräume, Mietkosten Präsentationstechnik sowie für eine angemessene Pausenversorgung.



PROGRAMM

FREITAG, 02.12.2022

09:00 Uhr	Begrüßung <i>Martin Schostak, Magdeburg</i>
09:10 Uhr	Therapieoptionen des Low Risk Prostatakarzinoms <i>Moderation: M. Schostak, J. Noldus</i>
09:10 Uhr	Fallvorstellung <i>Constantin Rieger, Köln</i>
09:15 Uhr	Die aktive Therapie ist OUT <i>Kurt Miller, Berlin</i>
09:25 Uhr	Die radikale Prostatektomie bleibt Therapie der Wahl <i>Alexander Haese, Hamburg</i>
09:35 Uhr	TOOKAD ist das einzig Wahre <i>Angelika Borkowetz, Dresden</i>
09:45 Uhr	HIFU ist die optimale Lösung <i>Roman Ganzer, Bad Tölz</i>
09:55 Uhr	Zusammenfassung <i>Martin Schostak, Magdeburg</i>
10:00 Uhr	Das lokal fortgeschrittene Prostatakarzinom – kurative Optionen 2022 <i>Moderation: A. Heidenreich, K. Miller</i>
10:00 Uhr	Fallvorstellung <i>Melis Gür, Magdeburg</i>
10:05 Uhr	Moderne Diagnostik – molekulare Bildgebung und Liquid Biopsy: ready for Prime Time? <i>Thorsten Schlomm, Berlin</i>
10:15 Uhr	Kann der Einsatz der radioguided surgery die Kurationsrate verbessern? <i>Tobias Maurer, Hamburg</i>
10:25 Uhr	radikale Prostatektomie bei Lymphknoten-positivem Prostatakarzinom: auf jeden Fall <i>Joachim Noldus, Herne</i>
10:35 Uhr	HDR-Brachytherapie ist die beste Wahl
10:45 Uhr	Zusammenfassung <i>Axel Heidenreich, Köln</i>
10:45 - 11:15 Uhr	KAFFEEPAUSE

11:15 Uhr Nicht-muskelinvasives Urothelkarzinom der Harnblase – Update 2022*Moderation: P. Black***11:15 Uhr fraktionierte TUR-B versus en-bloc Resektion***Julian Struck, Brandenburg***11:25 Uhr BCG versus HIVEC: welche Option ist besser?***Félix Guerrero-Ramos, Madrid***11:35 Uhr BCG refraktäres CIS: Pembrolizumab, Gemcitabine oder doch radikale Zystektomie?***Eva Comperat, Paris***11:45 Uhr Falldiskussion****12:00 Uhr SATELLITENSYMPOSIUM I | MERCK HEALTHCARE GERMANY GMBH****Neues zur Therapielandschaft beim fortgeschrittenen Urothelkarzinom****12:45 – 13:45 MITTAGSPAUSE****13:45 Uhr Muskelinvasives Urothelkarzinom der Harnblase***Moderation D. Vordermark***13:45 Uhr Fallpräsentation***Maximilian Schmautz, Köln***13:50 Uhr die radikale Zystektomie bleibt die Therapie der Wahl****14:00 Uhr Die trimodale Therapie ist der neue Standard***Peter Black, Vancouver***14:10 Uhr Diskussion****14:30 Uhr SATELLITENSYMPOSIUM II****ADVANCED ACCELERATOR APPLICATIONS GERMANY GMBH****Der geeignete PCa-Patient für eine Radioligandentherapie – Zusammenarbeit von Klinik und Praxis****15:15 Uhr KAFFEPAUSE****16:00 Uhr SEMI-LIVE Chirurgie***Moderation:***16:00 Uhr robotische radikale Zystektomie mit orthotoper Ileum Neoblase***Friedrich von Rundstedt, Wuppertal***16:15 Uhr offene radikale Zystektomie mit orthotoper Ileum Neoblase***Jürgen Gschwend, München***16:30 Uhr Robotische versus offene Zystektomie: was wir tun, aber nicht wissen***Sharok Shariat, Wien***17:00 Uhr Prostatakarzinomrezidiv nach lokaler Therapie – Optionen der Kuration***Moderation:***17:00 Uhr Fallvorstellung – Lokalrezidiv nach Strahlentherapie***Alexander Fehr, Magdeburg***17:05 Uhr Die fokale Salvage Therapie ist zu bevorzugen***Martin Schostak, Magdeburg***17:15 Uhr Die radikale Salvage Prostatektomie ist die kurative Option der Wahl***Axel Heidenreich, Köln***17:25 Uhr DISKUSSION****17:40 Uhr Fallvorstellung – intrapelvines LK-Rezidiv nach radikaler Prostatektomie***Lukas Kastner, Köln***17:45 Uhr Die pelvine Salvage Lymphadektomie als kurative Therapieoption***Cordula A. Jilg, Freiburg***17:55 Uhr Salvage Radiotherapie ist zu bevorzugen***A Papachristofilou, Basel***18:05 Uhr DISKUSSION****18:20 Uhr Ende Tag 1**

PROGRAMM

SAMSTAG, 03.12.2022

08:30 Uhr Das Nierenzellkarzinom: Kontroversen und Innovationen*Friedrich von Rundstedt, Wuppertal***08:30 Uhr Fallvorstellung small renal mass***Theresa von Zehmen, Köln***08:35 Uhr Aktive Surveillance ist die Therapie der Wahl***Tobias Klatte, Berlin***08:45 Uhr Die robotische Nierentumorenukleation befreit von allen Sorgen***Stefan Siemer, Homburg/Saar***08:55 Uhr Die fokale Therapie ist eine effektive Therapie***Bernhard Gebauer, Berlin***09:05 Uhr Fallvorstellung metastasiertes Nierenzellkarzinom***Alexander Fehr, Magdeburg***09:10 Uhr Stellenwert der zytoreduktiven Nephrektomie unter immunonkologischer Therapie****09:25 Uhr Systemtherapie seltener Histologien (papillär, chromophob, Ductus Bellini etc.)***Viktor Grünwald, Essen***09:40-10:25 Uhr SATELLITENSYMPOSIUM III****ASTRAZENECA GMBH***Moderation: M. Schostak***Thema mCRPC – molekulare Therapie***Redner 1: Aurelius Omlin, St. Gallen***10:25 Uhr KAFFEEPAUSE****11:00 Uhr Testikuläre Keimzelltumoren***Moderation: P. Pfaffenholz***11:00 Uhr Adjuvante Therapie im klinischen Stadium I: hilft miR371***K.-P. Dieckmann, Hamburg***11:15 Uhr Renaissance der RPLA im klinischen Stadium IIA/B***Nicola Nicolai, Mailand***11:30 Uhr Die postchemotherapeutische Residualtumorsektion: wer, wann und wie?***Axel Heidenreich, Köln***11:55 Uhr Das systemisch metastasierte Prostatakarzinom***Moderation: V. Grünwald, M. Schostak***11:55 Uhr Fallvorstellung oligometastasiertes Prostatakarzinom***Alexander Fehr, Magdeburg***12:00 Uhr Zytoreduktive radio-onkologische Therapie als Therapiekonzept****12:15 Uhr Zytoreduktive radikale Prostatektomie als Therapieoption***David Pfister, Köln***12:30 Uhr Zusammenfassung und Diskussion***Martin Schostak, Magdeburg***12:45 – 13:30 Uhr SATELLITENSYMPOSIUM IV****MSD SHARP & DOHME GMBH****Das Nierenzellkarzinom: aktuelle Entwicklungen in der Therapie****13:30 Uhr Zusammenfassung und Ausblick 2023***Axel Heidenreich, Köln***14:00 Uhr ENDE DES SYMPOSIUMS**

Peter Black MD PhD

Vancouver Prostate Center,
Canada

Priv.-Doz. Dr. med. Angelika Borkowetz

Leitende Oberärztin
Klinik und Poliklinik für Urologie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden,
Deutschland

Prof. Dr. med. univ. Eva Maria Comperat

Medizinische Universität Wien
Klinisches Institut für Pathologie, Wien, Österreich

Prof. Dr. med. Klaus-Peter Dieckmann

Ärztlicher Leiter
Asklepios Klinik Altona
Hodentumorzentrum, Urologie, Hamburg,
Deutschland

Dr. Alexander Fehr

Assistenzarzt
Klinik für Urologie, Uroonkologie, robotergestützte
und fokale Therapie Universitätsklinikum
Magdeburg A.ö.R., Magdeburg, Deutschland

Prof. Dr. med. Roman Ganzer, FEBU

Chefarzt
Klinik für Urologie
Asklepios Stadtklinik Bad Tölz, Deutschland

Prof. Dr. med. Bernhard Gebauer

Stellv. Direktor
Klinik für Radiologie (Campus CVK)
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Deutschland

Prof. Dr. med. Viktor Grünwald

Carolus-Stiftungsprofessur für Interdisziplinäre
Uroonkologie
Universitätsklinikum Essen, Deutschland

Prof. Dr. Jürgen E. Gschwend

Direktor der Urologischen Klinik und Poliklinik
Universitätsklinikum rechts der Isar der Techni-
schen Universität München, Deutschland

Melis Gür

Assistenzärztin
Klinik für Urologie, Uroonkologie, robotergestützte
und fokale Therapie
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.,
Deutschland

Prof. Dr. med. Alexander Haese

Martini-Klinik Prostatakrebszentrum
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf,
Deutschland

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Axel Heidenreich

Direktor
Klinik für Urologie, Uro-Onkologie, spezielle urologi-
sche und roboter-assistierte Chirurgie
Uniklinik Köln, Deutschland

Prof. Dr. Cordula Jilg

Stellv. Direktorin
Klinik für Urologie
Universitätsklinikum Freiburg, Deutschland

Lucas Kastner

Assistenzarzt
Klinik für Urologie, Uro-Onkologie, spezielle urologi-
sche und roboter-assistierte Chirurgie
Uniklinik Köln, Deutschland

Priv.-Doz. Dr. med. Tobias Klatte

Stellv. Klinikdirektor, Leiter Sektion Blasen-
tumore
Klinik für Urologie, Charité – Universitätsmedizin
Berlin, Deutschland

Luis Martínez-Pineiro Lorenzo, MD, PhD

Head of Oncology
Spain

Prof. Dr. med. Tobias Maurer

Ärztlicher Leiter
Martini-Klinik Prostatakrebszentrum
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf,
Deutschland

Prof. Dr. med. Kurt Miller

Klinik für Urologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Deutschland
Nicola Nicolaj, MD
Testis Surgery Unit, Head Fondazione IRCCS
Devisio of Urology
Istituto Nazionale dei Tumori di Milano Università
degli Studi di Milano, Italy

Prof. Dr. med. Joachim Noldus

Direktor
Klinik für Urologie Marien Hospital Herne –
Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum,
Deutschland

Priv.-Doz. Dr. med. Aurelius Omlin

OnkoZentrum Zürich, Klinik Hirslanden, Schweiz

Dr. Alexandros Papachristofilou

Leitender Arzt Radioonkologie, Leiter Bauchtumor-
zentrum, Stellv. Leiter Zentrum für Lungentumore,
Stellv. Leiter Urologisches Tumorzentrum
Universitätsspital Basel, Schweiz

Prof. Dr. Pia Pfaffenholz

Leiterin der Sektion Medikamentöse Tumorthera-
pie und translationale Uro-Onkologie
Klinik für Urologie, Uro - Onkologie, Roboter-assis-
tierte und Spezielle Urologische Chirurgie
Universitätsklinikum Köln, Deutschland

Prof. Dr. med. David Pfister

Stellv. Direktor
Klinik für Urologie, Uro-Onkologie, spezielle
urologische und Roboter-assistierte Chirurgie
Uniklinik Köln, Deutschland

Felix Guerrereo Ramos, MD, PhD

Hospital Universitario 12 de Octubre, Madrid
Spanien

Constantin Rieger

Assistenzarzt
Klinik für Urologie, Uro-Onkologie, spezielle urologi-
sche und roboter-assistierte Chirurgie
Uniklinik Köln, Deutschland

Prof. Dr. med. Thorsten Schlomm

Direktor der Klinik für Urologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Deutschland

Dr. Maximilian Schmautz

Klinik für Urologie,
Uro-Onkologie, spezielle urologische und roboter-
assistierte Chirurgie
Uniklinik Köln, Deutschland

Prof. Dr. med. Martin Schostak

Direktor
Klinik für Urologie, Uroonkologie, robotergestützte
und fokale Therapie
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.,
Deutschland

Prof. Dr. med. Florian Seseke

Direktor der Klinik für Urologie
Kinderurologie und urologische Onkologie
Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau,
Deutschland

Prof. Dr. med. Shahrokh F. Shariat

Klinikleiter der Klinik für Urologie
Medizinische Universität Wien, Österreich

Prof. Dr. med. Stefan Siemer

Stellv. Klinikdirektor
Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie
Universitätsklinikum des Saarlandes, Homburg,
Deutschland

Dr. med. Julian Struck

Geschäftsführender Oberarzt
Klinik für Urologie und Kinderurologie
Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel,
Deutschland

Prof. Dr. med. Friedrich von Rundstedt

Direktor
Klinik für Urologie und Kinderurologie
Helios Universitätsklinikum Wuppertal –
Universität Witten/Herdecke, Deutschland

Theresa von Zehmen

Assistenzärztin
Klinik für Urologie, Uro-Onkologie, spezielle
urologische und roboter-assistierte Chirurgie
Uniklinik Köln, Deutschland

Prof. Dr. med. Dirk Vordermark

Direktor der Klinik für Strahlentherapie
Universitätsklinikum Halle, Deutschland

Wir bedanken uns bei den bereits beteiligten Sponsoren für Ihre Unterstützung.

PLATINSPONSOR

	Advanced Accelerator Applications Germany GmbH (Bonn) 20.000,00 €
	AstraZeneca GmbH (Hamburg) 10.000,00 € Werbemöglichkeiten; 10.000,00 € Symposium
	Merck Healthcare Germany GmbH (Weiterstadt) 20.000,00 €
	MSD SHARP & DOHME GMBH (München) 10.000,00 € Werbemöglichkeiten; 10.000,00 € Symposium
SILBERSPONSOR	
	Janssen-Cilag GmbH (Neuss) 6.000,00 €

BRONZESPONSOR

	AMGEN GmbH (München) 3.000,00 €
	APOGEPHA Arzneimittel GmbH (Dresden) 3.000,00 €
	Endomedica GmbH (Halle/ Saale)
	IPSEN Pharma GmbH (München) 3.000,00 €
	medac GmbH (Wedel)
	Saegeling Medizintechnik Service- und Vertriebs GmbH (Heidenau)

Gemäß dem FSA-Kodex (Umsetzung § 20 Abs. 5 FSA-Kodex Fachkreise) und den Richtlinien des AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e.V.) wird auf Wunsch der o. g. Firmen über die finanzielle Unterstützung zu diesem Symposium informiert. Die Angaben verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. 21.08.2022

